

SBA2

Secure Business Austria 2

Programm: COMET – Competence Centers for Excellent Technologies

Programmlinie: K1-Zentren

COMET-Einzelprojekt, Laufzeit und Projekttyp:

Projekt 1.3, 04/2014 – 03/2017, strategisch

10 Jahre ARES – International Conference on Availability, Reliability and Security

Die 10. ARES – International Conference on Availability, Reliability and Security fand von 24. bis 28. August 2015 in Toulouse, Frankreich an der Universität Paul Sabatier statt. Wir durften ca. 150 TeilnehmerInnen aus über 35 Ländern willkommen heißen und zum ersten Mal das ARES EU Projects Symposium organisieren.

10 Jahre ARES-Konferenz

ARES wird von SBA Research organisiert und versammelt ForscherInnen und ProfessionistInnen aus dem Gebiet der Systemstabilität. Die 10. internationale ARES fand im August 2015 in Toulouse, Frankreich statt. Abdelmalek Benzekri von der Universität Paul Sabatier (Frankreich) fungierte als General Chair und Stefan Katzenbeisser, TU Darmstadt (Deutschland) als Program Committee Chair.

Wir durften mehrere Keynote Speakers willkommen heißen, u.a. Peter Eckersley, EFF Technology Projects Director (USA), Rainer Böhme, Universität Innsbruck (Österreich) und Pierangela Samarati, Università degli Studi di Milano (Italien).

ARES beleuchtet verschiedene Security-Aspekte, mit einem speziellen Fokus auf die essentielle Verbindung zwischen Verfügbarkeit, Verlässlichkeit und Sicherheit. ARES betont das Zusammenspiel zwischen den Grundlagen und praktischen Herausforderungen von Security in aufstrebenden Bereichen wie E-Government, M-Government, standortbezogene Anwendungen, Ubiquitous Computing, Autonomous Computing,

Möglichkeiten des Grid-Computing. ARES widmet sich der kritischen Betrachtung und den Forschungsherausforderungen der verschiedenen Aspekte von „Secure and Dependable Computing“ sowie der Definition einer zukünftigen Roadmap.



Fig. 1: TeilnehmerInnen der ARES 2015 in Toulouse, Frankreich (Copyright SBA Research)

Ausgewählte, von der ARES-Konferenz akzeptierte und dort präsentierte Papers werden, nach

weiterer Überarbeitung, in Spezialausgaben internationaler Journals veröffentlicht. ARES rangiert in CORE¹ als B-Konferenz.

ARES EU Projects Symposium

Das ARES EU Projects Symposium wurde in Toulouse erstmals im Rahmen der ARES abgehalten. Das Ziel war, eine Plattform für europäische Forschungsprojekte zur Verfügung zu stellen, um potenzielle Projektpartner zu finden und Ideen mit der wissenschaftlichen Gemeinde auszutauschen.

Während des Symposiums wurden drei EU-Projekt-Workshops abgehalten und zehn EU-Projektposter präsentiert. Afonso Ferreira von der Europäischen Kommission hielt einen Vortrag über *The European Strategic Agenda for Research and Innovation in Cybersecurity*.

Basierend auf dem Erfolg des ARES EU Projects Symposium 2015 laden wir EU-ProjektkoordinatorenInnen herzlich ein, einen Workshop beim ARES EU Projects Symposium 2016 (im Rahmen der 11. ARES in Salzburg, Österreich) zu organisieren.

Wirkungen und Effekte

Während der letzten zehn Jahre wurde ARES an acht verschiedenen Orten abgehalten. Im Rahmen der Konferenz wurden 1.269 wissenschaftliche Papers präsentiert und 43 Workshops

abgehalten. Darüber hinaus durften wir 25 Keynote Speakers aus aller Welt willkommen heißen.

Die ARES-Konferenz hilft, sowohl unser internationales wissenschaftliches Netzwerk als auch unsere internationale Sichtbarkeit zu vergrößern und zu stärken. Als kommendes Highlight wird SBA Research die CCS 2016² – die Security-Flagship-Konferenz von ACM und ACM SIGSAC mit rund 600 TeilnehmerInnen – in der Wiener Hofburg organisieren.



Fig. 2: Das ARES-Konferenz-Team (von links nach rechts): A Min Tjoa, Edgar Weippl, Yvonne Poul, Stefan Jakoubi, Simon Tjoa (copyright SBA Research)

Weitere Informationen unter: www.ares-conference.eu

Kontakt und Informationen

K1-Centre SBA2

SBA Research gGmbH
Favoritenstraße 16, 1040 Wien

T +43 1 505 36 88
E eweippl@sba-research.org, www.sba-research.org

Projektkoordination

Edgar Weippl

Projektpartner

Organisation	Land
Université Paul Sabatier (local organizer)	Frankreich
TU Wien	Österreich
TU Darmstadt (Associated partner)	Deutschland

¹ <http://www.core.edu.au/index.php/conference-rankings>

² <http://www.sigsac.org/ccs/CCS2016/>

Weitere Informationen zu COMET – Competence Centers for Excellent Technologies: www.ffg.at/comet
Diese Success Story wurde von der Konsortialführung/der Zentrumsleitung zur Verfügung gestellt und zur Veröffentlichung auf der FFG-Website freigegeben. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte übernimmt die FFG keine Haftung.